

maxit MW-P 035 Fassade express

Produktkurzbeschreibung

Mineralwoll-Dämmplatte WLG 035

Produkteigenschaften

Nichtbrennbare Steinwolle-Putzträgerplatte als Kernstück für mineralische Wärmedämm-Verbundsysteme. Einseitig anorganisch beschichtete Platte zur Dämmung von Außenwänden.

Anwendungsbereich

Für den Wärme-, Schall- und Brandschutz im Neu- und Altbaubereich zur Anwendung in einem Wärmedämm-Verbundsystem an Außenwänden. Einsetzbar bis zu einer Gebäudehöhe von 100 m.

Produktvorteile

- nicht brennbar, A1
- handliches Format
- schnelle Verarbeitung
- wesentlich weniger Verschnitt
- wärme- und schallisierend
- wasserabweisend
- diffusionsoffen
- Oberfläche einseitig beschichtet u. impregniert
- recycelbar

Baustellenvoraussetzungen

Der Dämmstoff muss vor und während der Verarbeitung vor extremer Feuchteeinwirkung geschützt werden; ggf. ist das Gerüst abzuhängen. Die Verarbeitung des Dämmstoffes sollte nur auf trockenen Untergründen erfolgen, um Verfärbungen auf der Fassade zu vermeiden.

Untergrundvorbereitung

Untergründe müssen eben und tragfähig sein. Die **Ebenheit** des Untergrundes muss den Anforderungen der DIN 18202 Toleranzen im Hochbau entsprechen. **Altanstriche** müssen zu 70 % entfernt werden. **Altputz** auf Festigkeit sowie **Hohlstellen**, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. **Beschichtungen und Putze**, die nicht tragfähig sind, restlos entfernen. **Mörtel- oder Betonteile**, die grob vorstehen, abschlagen. **Glatte Betonuntergründe** sollten durch eine Probeverklebung auf

Ihre Haftfähigkeit geprüft werden. Die Verarbeitung des Dämmstoffes sollte nur auf trockenen Untergründen erfolgen.

Verarbeitung / Montage

Zuschnitte der Platten werden mit einem Mineralwolle-Schneidegerät durchgeführt.

Varianten des Kleberauftrages:

Kleber zunächst dünn vorziehen bzw. in die Oberfläche einarbeiten (Press-Spachtelung) und die erforderliche Klebermenge nachlegen.

a) Kleberauftrag mit einer speziellen **maxit Klebepistole**, wobei der der Mörtel rahmenförmig am Rand der Platte aufgetragen und durch zwei bis drei senkrechte Streifen ergänzt wird.

b) Kleberauftrag im **Punkt-Wulst-Verfahren** per Hand auf die Platte. Klebemörtel ist so zu verteilen das nach dem Andrücken der Platte mindestens 50 % Klebefläche am Untergrund entstehen.

Platten werden fugendichtgestoßen und fortlaufend im Verband mit in der Regel mindestens 25 cm Überbindemaß jedoch an einzelnen Stellen nicht unter 10 cm verklebt. An **Gebäudeecken** werden die Platten im Verband verlegt, wobei der Plattenrand um die Plattendicke zuzüglich der Dicke des Klebemörtels über die Gebäudecke hinausragen muss. **Risse** an Fenster und Türöffnungen kann durch das Ausklinken der Platten minimiert werden. **Anschlüsse** an starre Bauteile sind durch ein vorkomprimiertes Fugendichtband zwischen Dämmplatte und Untergrund zu entkoppeln. **Plattenstöße** sind zur Vermeidung von Wärmebrücken mörtelfrei zu halten. **Fehlstellen** und Fugen müssen über 5 mm Größe mit gleichartigem Dämmmaterial wie die Fassadendämmung verschlossen werden. Kleinere Lücken können mit maxit Füllschaum geschlossen werden. Bei **Mischbauweisen**, z.B. im Betonskelettbau mit Mauerwerksausfachung, ist auf eine Überbrückung der verschiedenen Bauteile von mindestens 10 cm zu achten. **Bauteilfugen** müssen in das WDV System übernommen werden. Bei **Versätzen** in der Fassade ist der Plattenstoss nicht direkt über den Untergrundversatz anzuordnen. Die Platte mindestens 10 cm ausklinken. **Lot- und fluchtgerecht** werden die Platten mit einem Richtschreit ausgerichtet. **Mechanische Befestigungen** sind in jedem Falle zusätzlich durchzuführen.

Anwendungsbeispiel

Außendämmung der Wand unter Putz (WAP-zg) DIN 4108-10

Nachbehandlung / Beschichtung

Vorstehende Plattenkanten und Unebenheiten müssen plan nachgeschnitten werden. **Standzeit** von mind. 1 Tag sollte vor dem Armieren eingehalten werden.

Allgemeine Hinweise

Lieferdicken: 60 - 200 mm

Besondere Hinweise

Die Dämmplatten mit maxit Kleber auf den Untergrund kleben. Bei einem **Kleberauftrag auf den Untergrund** erfolgt das Eindrücken der Dämmplatten **mit der vorbeschichteten Seite in das Frischmörtelbett**. Bei einem **maschinellen Auftrag des Armiermörtels** sind die Dämmplatten **mit der beschichteten Seite nach Außen zu verlegen**. In jedem Falle sind die Dämmplatten gem. Angaben der Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung **zusätzlich mechanisch zu befestigen**.

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt lagern.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Druckwerkes/dieser Ansicht verlieren alle früheren Druckwerke/Ansichten ihre Gültigkeit.

maxit MW-P 035 Fassade express	
Anwendung aussen	ja
Brandverhalten	nicht brennbar
Breite	800 mm
DIN	4108-10EN 13162
Dicke	100 mm / 120 mm / 140 mm / 160 mm / 180 mm / 200 mm / 60 mm / 80 mm
Dickentoleranz	Klasse T2, +/- 1 mm
Druckspannung bei 10% Stauchung	15 N/mm ²
Dynamische Steifigkeit	max. 15 MN/m ³ (dickenabhängig)
Kanten	glatt
Länge	415 mm
Längen- und Breitentoleranz	+3; -1 mm
Plattenebenheit	Klasse P4, +/- 3 mm/m
Rechenwert der Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_R = 0,035 \text{ W/mK}$
Rechtwinkligkeit	2 mm/500mm Schenkellänge
Scherfestigkeit	6 kPa
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	5 kPa
μ - Wert	1